Waldbauern HSK Aktuell



des Waldbauernverband Nordrhein-Westfalen e. V. - Bezirksgruppe Hochsauerland • November 2021

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder,

hiermit erhalten Sie eine neue Ausgabe Waldbauern HSK Aktuell.

Ihre Bezirksgruppe Hochsauerland

Vogelschutzmaßnahmenplan "Medebacher Bucht" hier: Bericht von der Arbeitsgruppe "Forst/Jagd"

Am 09.11.2021 fand die Arbeitsgruppensitzung Forst- und Jagd zum Vogelschutzmaßnahmenplan des Vogelschutzgebiets "Medebacher Bucht" statt.

Diese Arbeitsgruppe beschäftigt sich damit, ob der verzeichnete Rückgang der geschützten Vogelarten auch auf Prädatoren zurückzuführen ist. U.a. werden Ratten und Hauskatzen für den Rückgang der Vögel in der Medebacher Bucht mitverantwortlich gemacht. Gerade die Hauskatzen machen den Vogelbestand offensichtlich sehr zu schaffen. Verwilderte Hauskatzen sind nicht in den Griff zu bekommen. Die gesetzlichen Regelungen sind derzeit so zu sehen, dass jagdliche Abschüsse nicht erlaubt sind und in Lebendfallen gefangene Hauskatzen mangels Platzes nicht in Tierheimen unterzubringen sind. Angeschnitten wurde auch das Naturschutzgroßprojekt für die Städte Medebach, Hallenberg und Teile von Winterberg. Ein Projektstart vor 2026 sei kaum zu erwarten, so die Erkenntnisse aus der Arbeitsgruppe. Über den Fortgang werden wir Sie auf dem Laufenden halten.

Terminhinweis:

Werkstattgespräch der CDU-Landtagsfraktion am 07.12.2021

Die CDU NRW Fraktion lädt zu einem Werkstattgespräch zum Thema

"Holzland Nordrhein-Westfalen – Wälder jetzt und für die nachfolgenden Generationen sichern"

ein. Die Veranstaltung findet Dienstag, den 07. Dezember 2021, Beginn 18.30 Uhr, im Landtag Nordrhein-Westfalen, CDU-Fraktionssaal, Platz des Landtags 1 in Düsseldorf <u>und digital</u> statt. Die Einzelheiten sowie den Anmeldebogen zur vorgenannten Veranstaltung entnehmen Sie bitte dem Anhang.

Redaktion:

WBV NRW e.V. Bezirksgruppe HSK Dünnefeldweg 13 59872 Meschede

Tel.: 0291 / 999-303 Fax: 0291 / 999-330 E-Mail: info-mes@wlv.de

(Nr. 10-2021)



Werkstattgespräch der CDU-Landtagsfraktion:

"Holzland Nordrhein-Westfalen – Wälder jetzt und für die nachfolgenden Generationen sichern"

Dienstag, 7. Dezember 2021 18.30 bis 20.30 Uhr

Landtag Nordrhein-Westfalen CDU-Fraktionssaal, E 3 – A 02 und digital **Bodo Löttgen MdL**

Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion

Rainer Deppe MdL

Stellv. Fraktionsvorsitzender

Bianca Winkelmann MdL

Sprecherin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz

8. November 2021

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Lebensraum, Erholungsgebiet und Wirtschaftsfaktor erfüllt der Wald wie kein anderer Landschaftsraum vielfältige Funktionen. Um diese multifunktionalen Aufgaben auch in Zukunft erfüllen zu können, ist es unsere wichtige Aufgabe, die Wälder in ihrer Vielfalt zu erhalten und zu sichern. Wir wollen im Rahmen eines Werkstattgespräches gemeinsam mit den Betroffenen Antworten auf zentrale Fragen erarbeiten. Angesichts der aktuellen Waldschäden sind Auswirkungen des Klimawandels unübersehbar. In unserem großen Bundesland ist deshalb aktives Handeln erforderlich. Wälder bedecken heute ein Viertel der Landesfläche und haben damit eine große Bedeutung. Damit das auch in Zukunft so bleibt, benötigen wir einen klimaanpassungsfähigen Wald. Die Waldökosysteme müssen im Ganzen in den Blick genommen und bei der Anpassung an den Klimawandel unterstützt werden. Gleichgewichtszustände der verschiedenen Ökosystempartner und Gegenspieler zur Sicherung von stabilen Nährstoffkreisläufen können auch über die Waldbehandlung beeinflusst werden. Bei der Entwicklung und Anwendung neuer Behandlungskonzepte werden wir die Betroffenen mit einbeziehen. Mit der großen Bedeutung des Waldes, seiner Verschiedenartigkeit und der Multifunktionalität entstehen unterschiedliche Vorstellungen über das, was Wald ausmacht und wie dieser gestaltet werden soll. Die unterschiedlichen Erwartungen der Bevölkerung und der Waldbewirtschafter zu kennen und möglichst in Einklang zu bringen, ist keineswegs trivial und eine wichtige Aufgabe, um Akzeptanz für den Umgang mit unseren Wäldern zu schaffen. Gerade das während der Corona-Zeit gestiegene Bewusstsein für die Bedeutung der Wälder im Klimaschutz und als wichtige Erholungsräume bietet hier wertvolle Ansätze, die verschiedenen, bisher nicht entgoltenen Ökosystemleistungen des Waldes zu honorieren.

Um die dargestellten Zukunftsfragen zu beraten, laden wir Sie herzlich zu einem Gedankenaustausch im Rahmen eines Werkstattgesprächs ein:

Dienstag, 7. Dezember 2021, 18.30 bis 20.30 Uhr im Landtag Nordrhein-Westfalen, CDU-Fraktionssaal, Platz des Landtags 1, 40221 Düsseldorf - und digital.

Vor dem Werkstattgespräch wird es die Möglichkeit geben, einen kleinen Imbiss zu sich zu nehmen und im Anschluss an das Werkstattgespräch freuen wir uns auf vertiefende Gespräche bei einem Stehempfang. Wir freuen uns auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen

Bodo Löttgen MdL

Rainer Deppe MdL

Bianca Winkelmann MdL

Biomos Octor

Werkstattgespräch der CDU-Fraktion im Landtag Nordrhein-Westfalen

"Holzland Nordrhein-Westfalen - Wälder jetzt und für die nachfolgenden Generationen sichern"

Dienstag, 7. Dezember 2021, 18.30 bis 20.30 Uhr, Landtag Nordrhein-Westfalen, CDU-Fraktionssaal und digital

PROGRAMM

1. Begrüßung

Bodo Löttgen MdL

Vorsitzender der CDU-Landtagsfraktion

2. Eingangsstatements

Ursula Heinen-Esser

Ministerin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW "Der Wald in NRW - seine Bedeutung für das Land und die Landesregierung"

Dr. Philip Freiherr Heermann

Präsident des Waldbauernverbandes Nordrhein-Westfalen "Forstwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Freizeitgesellschaft und Klimakrise"

3. Impulse

Dr. Ralf Petercord

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW "Waldbauliche Strategien zur Anpassung der Wälder an den Klimawandel"

Prof. Dr. Katja Frühwald-König

Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe, Herford "Mit Holzprodukten nachhaltig in die Zukunft bei veränderten Holzsortimenten"

Prof. Dr. Georg Winkel

European Forest Institut, Bonn

"Erwartungen an den Wald: Sichtweisen der Bevölkerung und der Waldbewirtschafter"

4. Moderierte Fragerunde und Anregungen

Bianca Winkelmann MdL

Sprecherin für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz der CDU-Landtagsfraktion NRW

Jochen Ritter MdL

Mitglied im Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Natur und Verbraucherschutz

5. Schlusswort

Rainer Deppe MdL

Stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU-Landtagsfraktion

Im Anschluss: Stehempfang

Antwort

CDU-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalen Herrn Torsten Birreck Platz des Landtags 1 40221 Düsseldorf

E-Mail: torsten.birreck@landtag.nrw.de

Fax: 0211 / 884 – 33 95

TEILNAHMEERKLÄRUNG

Werkstattgespräch

"Holzland Nordrhein-Westfalen - Wälder jetzt und für die nachfolgenden Generationen sichern"

Dienstag, 7. Dezember 2021, 18.30 bis 20.30 Uhr, Landtag Nordrhein-Westfalen, CDU-Fraktionssaal und digital.

Bitte geben Sie Ihre Rückmeldung bis zum 2. Dezember 2021

| | An dem Werkstattgespräch nehme ich persönlich im Landtag teil. |
|---|---|
| | An dem Werkstattgespräch nehme ich digital teil und bitte um Zusendung des Links zur Einwahl an meine nachstehend angegebene E-Mail Adresse. |
| | Ich kann leider nicht teilnehmen. |
| Name: | |
| Institution: | |
| | |
| Adresse: | |
| Telefon: | |
| E-Mail: | |
| Kfz-Kennzeichen (für Landtagstiefgarage): | |
| Ich möchte | weitere Personen mitbringen (bitte Namen, Adresse, Telefon und Email angeben): |
| | |
| | |
| | |
| Hinweis: Datenschutz ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir möchten Sie deshalb darauf hinweisen, dass | |
| die CDU-Landta | agsfraktion Nordrhein-Westfalen zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung |
| personenbezog | gene Daten verarbeiten und Sie gegebenenfalls auf Aufnahmen zu sehen sind, die im |
| Rahmen der Pr | esse- und Öffentlichkeitsarbeit der CDU-Landtagsfraktion Nordrhein-Westfalen |
| verwendet wer | den. |
| Darüber hinaus | s weisen wir darauf hin, dass externe Gäste seit dem 18. August 2021 einen 3G-Nachweis |
| der Immunisierung durch Impfung oder Genesung oder eines negativen Antigen-Schnelltest, der nicht | |
| älter ist als 24 S | Stunden, oder eines negativen PCR-Tests, der nicht älter ist als 48 Stunden, benötigen. |
| | |

Der 3G-Nachweis wird am Empfang durch das Sicherheitspersonal des Landtags kontrolliert.

Datum Unterschrift